Winterbach. Eine noch gut erhaltene

Obstmible hat zu verkaufen.

A. Kinzelbach.

Eine freundl. Wohnung ? an der Hauptstraße hat bis Martini

C. Obermüller.

Ein Partie Export-Säcke hat zu verkaufen:

Friedr.- Abam.

Ca. 14 Sommerwaizen bei der mittleren Brücke schön stehend verkauft auf dem Halm. Chr. Ziegler.

Cannstatter Volksfestlose à 1 M bei

Paul Kohler.

Aus der Pflegschaft der L. Schmid

Oebmogras von 51 a 83 m im Ramsbach Montag den 25. August mittags 1 Uhr. Zusammenkunft bei der

untern Brücke. Berm. Schmid, Buchbinder.

Ich habe einen kupfernen

mit transportablem Geftell um 30 Mark abzugeben.

Grosmann, z. Schwane. winterbach. Eine aut erhaltene

Mostpresse

famit. Mahltrog und Zubehör hat billig zu verkaufen. Albert Schnabel.

Schornbach. Bur bevorstehenden Gebrauchszeit bringe ich wieber meine bestreno-

unter Garantie in empfehlende Er-

G. Zehender.

Ein 3-eimeriges Ovalfaß und eine Egge verkauft. Näheres bei der Redaktion.

Oehmdgras von 3 Viertel 25 Ruten verkauft Carl Hammer.

10 Ar Baumwiese im Konnenberg und 20 Ax im Eichenbach verkauft

G. Daiber. Besonderer Verhältnisse halber

C. Sbermüller.

Flüder hausen . Leberwirste Lagenierkeller Z. Ueinrichshöhe. Rächften Sonntag findet eine mustkalische Auterhaltung Dei Mehelsuppe und ausgezeichnetem Lagerbier statt, wozu freundlichst

Heinrih Goll, z. Lamm.



Schornborf, den 22. August 1890. Verwandten und Bekannten geben wir die schmerzliche Mitteilung, daß unser lieber

Karl Christian Kraif! heute früh 6 Uhr nach längerem Herzleiden Um stille Teilnahme bitten

die trauernden Geschwister. Beerdigung Sonntag ben 24. August, nachmittags 4 Uhr. Man bittet dieses statt besonderer Ansage entgegenzunehmen.

FAR= vershließbare und in bester aud für

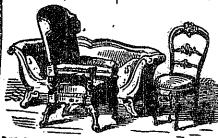
gewöhnliche

Qualität. Wiederverkäufer /

sowie alle Sorten Zapfen und Spunden, Einbrennspunden, Onerscheiben und Faßbüchsen empfiehlt in großer Auswahl

Fr. Lenz, Dreher, Vorstadt.

Winterbach. . Cestiffung und Empfehlug.



Einem verehrlichen Publikum von hier und Umgegeno zeige ich hiemit an, daß ich an hiesigem Plate ein

Sattler= und Tapeziergeschäft eröffnet habe und empfehle mich in Anfertigung und Lieferung aller in mein Fach einchlagenden Artikel unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung. Dochachtungsvoll

Hamburg – Amerikanische Matria Geologia Postdampfschiffahrt Hamburg-NewYork Southampton anlaufend Oceaniabri e 7 Tage.

Ausserdem regelmässige Postdampfer-Verbindung zwischen Hamburg-Westindien. Havre-Newyork. Stettin-Newyork. Hamburg—Havana

Hamburg-Baltimore. Hamburg-Mexico. Nähere Auskunft erteilt: August Gernab, Chr. Bauer Schorndorf; W. Lindauer Geradstetten; Carl Veil, Schorndorf. G. Weller in Welzheim; Theodor Abele, Kaufmann in Rudersberg.

Den Haberertrag wohnhaft im "Stern" Eine kleine sommerige

Mohnung 3. G. Ries, b. d. Kirche.

Kirchenchor. Heute (Freitag den 22. Aug.) Bacht, wann Du Deine Krähe

fucht zum sofortigen Ginfritt. Schneider Saug. Winterbach. Nächsten Sonntag

selvnverer verhaltnisse halber hat sogleich oder später zu vermieten. Just ? Apfelkusen. wozu ergebenst einladet. G. Rupp, z. Abler.

von einem Stückle im Hof verkauft Gilli oder 2 Atbeiler Iman. Sohossel, Waiblingen. Winterbach.

> Evangelische Kirche: Am 12. S. n. Trinit. (24. August.) Abendmahl. Vorm. 9 Uhr Predigt

> > Herr Helfer Groß. Katholische Kirche.

Der Abdrud unserer Originalartitel ist nur mit Quellenangabe gestattet. Redigiert, gebrudt und verlegt von J. Mösler. E. W. Wayer'sche Buchdruckerel, Schorndorf.

Neue große Auswahl

Kleider- & Möbelziz, Pique & Cretonne Blandruck Bettjeuglen, Interrout to fren Baumwoll Aanell

empsiehlt sehr binig. A. P. Widmann. Grunbach. Einen noch guten eichenen

Mahltrog amt Stangen und Stein verkauft. Johann Spath.

Hannen, Das Gehmögras .von 3 Riertel Baumgut verkauft Schreiner Wolff.

Müdden sucht auf sogleich oder später. Lina Endmer.

Einen noch gut erhaltenen kupfernen Waschkessel sucht zu kaufen.

Wer, sagt die Redaktion.



Wit den neuen Schnelldampfern des Dochachtungsvolle fann man die Reise von Brewen nach Amerika

Ain 9 Zagen machen. Ferner fahren Dampfer des Morddeutschen Alond

von Bremen nach Ostasien Anstralien Rordamerita.

Näheres bei dem General-Agenten Johs. Rominger, Stuttgart, ober deffen Agenten: Heinr. Aug. Bilfinger, Wela-B. Bilfinger, Lord. Rud. Borst 3. Pflug, Göppingen.

Gottesdienste.

Berr Detan Finch, Nachm. 2 Uhr Predigt

M 100. 55. Jahrgang. Antsblatt sür den Gberamksbezirk Schorndorff.

Abonnementspreis:
vierteljährlich 90 Kfg. durch die Vost bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährlich i Mf. 15 Kfg.
Ind Haus geliefert vierteljährlich 95 Kfg.

Diensfag den 26. August 1890.

die vierspaltige Beile oder deren Nanm 10 Pig-Auflage 1800. Wöchentliche Beilagen

Amiliches.

R. Oberamt Schorndorf. An die Ortsbehörden. Unter Bezugnahme auf den oberamtlichen Erlaß vom 5. d. Mts. (Anzeiger Nr. 92) werden die Ortsbe-hörden an die alsbaldige Wieder-Einsendung der Umlagekataster für die landwirtschaftliche

Berufsgenossenschaft, soweit solche noch nicht erfolgt ist, erinnert. Schorndorf, den 25. August 1890. R. Oberamt. Amtm. Krack.

Oberamt Schorndorf. Die Ortsbehörden werden aufgefordet, Maßregeln gegen die in erheblicher Menge auftretenden Wespen zu treffen und für die

Vertilgung derselben Prämien auszusetzen. Ueber das Geschehene wird binnen 14 Tagen Bericht erwartet.

Schorndorf, den 25 Aug. 1890. K. Oberamt. Kinzelbach.

Oberamt Schorndorf. An die Ortsvorsteher. Nachdem zu diesseitiger Kenntnis gekommen, daß ein Wiederauftreten des sog. falschen Mehlthaus, (Blattfall= frankheit Peronospora viticola) sich in einzelnen Weinbergen des Bezirks gezeigt habe, wird auf den oberamtlichen Erlaß vom 20. Mai d. J. (Schornd. Anz. Nr. 60) hingewiesen und ein wiederholtes Bespritzen der Weinberge dringend empfohlen.

Die Ortsvorsteher werden nicht unterlassen, die weinbautreibende Bevölkerung ihrer Gemeinden hierauf aufmerksam zu machen. Schornborf, den 25. Aug. 1890.

R. Oberamt. Ringelbach.

Bekanntmachung der R. Zentralstelle für die Landwirtschaft, betreffend die Abhaltung einer Prüfung im Sufbeschlag an der R. tierargtlichen Bodichule in Stuttgart.

Bei den nach der Verfügung des K. Ministeriums des Kicchen= und Schulwesens vom 19. Juni 1873 abgehaltenen Abiturientenprüs / fungen haben u. a. nachstehende Schüler das

Kronenwirts und Posthalters in Geradstetten.

Wochenschau.

Schorndorf, 23. Aug. Die hochsommerliche jett, nachdem namentlich auch noch die wenigen und aus seiner Rolle eines ruhigen Beobachters bisher noch versammelt gewesenen Parlamente der europäischen Dienste nicht heraustreten geschlossen worden sind, überall beutlich bemerkbar, wenn auch im Ganzen der Stillstand nur Wiener Meldung eines Münchener Blattes zu furze Zeit dauert und im Grunde das Privat= halten ist, das erfahren haben will, Kaiser Wil= wert der hohen Politik nie vollständig ruhte. Selbst die Reise des deutschen Kaisers nach Für Schmiede, welche die in Art. 1 des Rußland bietet den Blättern meist nur zu Be- Regelung der schwebenden politischen Fragen wir die Mine ganz und mit allem, was daran

hängt, in unsere Sande bekommen."

2.—4. Oktober d. I. eine Prüfung an der K. tierärztlichen Hochschule in Stuttgart statt. Diejenigen Kandidaten, welche diese Prüfung erstehen wollen und sich nicht an dem zur Zeit stattsindenden Lehrsurs an der tierärztlichen Hochschule beteiligen, haben das Gesuch um Zustender des der Prüfung diesender des der Direktion der tierärztlichen kember d. I. bei der Direktion der tierärztlichen bochschule anzubringen.

Bedingung für die Zulassung zur Prüfung ist der Nachweis der mit Ersolg bestandenen Lehrzeit im Schmiedehandwert und einer zweis jährigen Thätigkeit als Schmiedgeselle, wobei ziehung zu hegen. Denn daß der Empfang des Kaisers etwa ein fühler und frostiger hätte sein Lehrzeit im Schmiedehandwert und einer zweis zunzels eine kunzel and zweischen Zhätigkeit als Schmiedgeselle, wobei die Zeit der Beschäftigung im Husbeschlag bes warten. Und schließlich ist auch aus dem Umsie Rachweise hierüber sind mit dem Zulassungss diesmal den Kaiser begleitet, noch nicht darauf zu schweisen, daß bestimmte politische Abmachs ungen zu erwarten seien. Es ist nur natürlich, daß der Kaiser seinen neuen Kanzler mitnimmt, und daß es diesem überaus wertvoll sein muß, mit den maßgebenden russischen Persönlichkeiten bekannt zu werden. In einem aber wird man nicht irren, wenn als Hauptpunkt auch bei dieser Reise des Kaisers sesihält, daß der Monarch Jeugnis der Reife erlangt und sich hierdurch die in Zisseneten Berechtigungen erworben:

R norr, Ernst, Sohn des Oberförsters bloß ein Akt der Hösslichkeit, sondern geradezu eine bedeutsame Friedenskundgebung erblickt werden darf. Daher ist nicht nötig, daß geradezu eine Annäherung Rußlands an den Dreibund ersolgt. In dieser Beziehung haben wohl die halbamtl. russ. Stimmen Recht, welche immer Ruhepause in der allgemeinen Politik macht sich seiner Politik der freien Hand nicht ablassen

werde. Was unter diesen Umständen von der helm wolle dem Baren für die Beschickung einer Gesetzes, betreffend das Husbeschlaggewerbe, trachtungen von untergeordneterer Bedeutung gewinnen, der eine Zusammenkunft der 3 Kaiser im Husbeschlag erstehen wollen, findet vom in Reval und in Narwa des herzlichsten und hergehen solle, möchten wir das Nähere nicht

täglich Tausende von Mark einbrächte? Wenn das möglich wäre . . . aber es war ja möglich, "Nun denke dir bloß, Bill, wenn wir für ein es war sogar sehr leicht möglich, hatte man doch paar Hundert Pfund so eine Farm taufen könn= schon gar viele solcher reicher Minen entdeckt. ten, auf der sich eine Mine findet, die vielleicht

Er war über diese Träumereien in eine Art Millionen über Millionen wert ist! Wo aber von Halbschlummer gesunken, als er durch den folch ein Grundstuck auftreiben, beffen Gigen-Rlang einer fremden Stimme wieder erweckt wurde, die sich nach dem Wege nach Pniel erkundigte, einer Dieamantengräberei, die ungefähr Michtig, Walter, wir müssen banach suchen. fünfundzwanzig englische Meilen entsernt am Das läßt sich nun allerdings leicht genug sagen, Baalflusse gelegen war. Der Fremde, der zu wenn man so sist und seine Pfeise schmaucht, Fuß gewandert kam, war ein hochgewachsener keit dem Prospektieren, wie das Minensuchen genannt benn es gilt hundert gegen eins, daß uns solch Mann mit langem Bart; seine Kleider waren wird, zugewendet und auf Grund dieses gemein= eine Farm nicht in die Hände fallen wird. abgetragen und zerfest und sein Hut mochte ihm heiden Mängern eine sehr intime Bekanntschaft ausgeschlossen, und wir müssen die Augen offen Mann sah recht erschöpft und reisemilde aus, schon manches lange Jahr gebient haben. Der Bgebildet.

Balten, dassitz seben wir hier in einem Minen- und Walter, der ihn aufmerksam betrachtete, geman, ber die glücklichen wahrte eine tiefe Narbe auf seiner Stirn und

Der Reisende hatte englisch gerebet und Bill -Walter Schwacz hörte träumerisch und doch Hartmann beantwortete die Frage desselben in

"Es ist noch weit und ein sandiger Weg.

Die Wildebeest-Jarm.

Gine Geschichte aus ben Diamantenfelbern bon Friedrich Meifter.

(Nachdrud verboten.) Fortfehung.

Für einen solchen Neuling liegt ein munberbarer Reiz in dem Gedanken, eine frische, bisher tümer von den Schäpen in seinem Boden keine unentdeckt gewesene Mine zu erschließen, und Wal- Ahnung hat? Da heißt's suchen " ter Schwarz sand das Fesselnde dieser neuen Art ber Spekulation einsach unwiederstehlich. Bill Hartmann hatte ebenfalls seine ganze Ausmerksam= schaftlichen Interesses hatte sich zwischen den Immerhin aber ist ein glücklicher Zufall ja nicht

bie wir heute gesehen haben, mag sich ja bezahlt ihm begegnen, liegen hier bie Millionen sozu- nicht ganz zu öffnen vermochte. machen, aber viel liegt nicht drin. Was wir fagen auf der Straße." brauchen, ist eine Mine, die auf einem Privatgrundstück Liegt, wo also die englische Krone aufmerksam zu. Wie, wenn er eines Tages der gleichen Sprache. tein Reservatrecks an die Mineralien hat, so daß Besitzer einer Diamantengrube würde, die ihm "Es ist noch we

eine Weile schweigend gebraucht hatten, "die Grube, Zufälligkeiten schnell und recht erkennt, wenn sie zugleich bemerkte er, daß er das rechte Augenlid

durch die angekündigten großen Reformvorlagen die den preußischen Landtag während seiner nächsten Session hauptsächlich beschäftigen sollen. Es handelt sich einmal um die schon längst auf der Tagesordnung stehende Landgemeinde-Ord- meinde Beutelsbach Dr. Paulus von Waib- traf sie zu seiner Freude, als sie im Begriff nung, sodann um ein Schulgesetz und endlich lingen, für Aichelberg und Schnaith Dr. Ha= waren, mit einem Fuhrwerk zurückzukehren und um die Steuer-Reform. Näheres über die Bor- bermaas in Stetten, für Baltmannsweiler, erhielt von ihnen sein Geld unversehrt. An lagen ist noch nicht bekannt, deshalb auch die Hegenlohe, Hohengehren und Thomashardt Dr. einer guten Belohnung ließ er es nicht fehlen. Parteien noch nicht Stellung zu derselben nehmen Eppler in Ebersbach und für die übrigen Ge= Deibenheim, 20. Aug. Der "W. Losztg." konnteu. Doch weiß man zum voraus, daß es meinden des Bezirks Dr. Gaupp jr. in Schorn- schreibt man von hier: Unglaublich, aber wahr denen die soz. Führer der zum Teil schwer von Jahr sich steigernden Geschäften auf jährlich Drescher brauche. den Radikaleren der "Genossen", angegriffen 1800 M erhöht werden. Die ganze Verhand= wurden, unbehelligt ließ, wird vielfach getadelt; lung, welche noch eine Reihe weiterer Gegendie gesetzliche Berechtigung zu solchem Vorgehen stände umfaßte, nahm einen glatten Verlauf knechten des Dekonomen N. aus deren Schlaf= kann jedoch nicht bestritten werden, solange jetzt und führte zu keiner erheblichen Debatte, da kammer Geld und Kleidungsstücke im Betrage noch das Sozialistengesetz gilt. Manche Leute bei dem erprobten Sparsamkeitssinn des Herrn von ca. 50 M. gestohlen. Leichtsinnigerweise nicht ganz ohne Besorgnis entgegen, die hoffent- wesentliches geändert werden konnte. lich sich als unbegründet erweist

Dr. Peters weilt jetzt wieder im deutschen Vaterland. Er hat die ersten Tage auf schwä= bischem Boden zugebracht. Auch wenn man den vom Reichskanzler von Caprivi in seiner pflege. Dieselbe wird vom 6.—30. September schule zu Berlin liegt ein Unfug gröbster Art Denkschrift entwickelten Standpunkt teilt, daß in der Gewerbehalle hier stattfinden. Es sind zu Grunde. Seit einigen Tagen sind nämlich die Zeit des Flaggenhissens und Gebiete Er= heute schon 150 Aussteller angemeldet. Ein= an verschiedenen Berliner Schulgebäuden Zettel diensten des fühnen Mannes Gerechtigkeit wi= derfahren lassen, ohne Dr. Peters hätten wir Aussicht steht, dürfte die Gesamtzahl sich auf schriften folgender Art trugen: "Ihr seid dumm die Gebiete in Ostafrika, in dem wir jetzt auf über 200 Aussteller belaufen. In einem chinesi= und ich bin dumm, und morgen dreh' ich euch

Das englische Parlament ist jetzt auch ge= schlossen worden. Die Thronrede, mit der dies und Frankreich. Sonst aber giebt die lang= wierige Session keinen Anlaß zu erfreulichen

Tagesbegebenheiten. Aus dem Bestek.

sagte er. "Sest Euch erst ein wenig zu uns und trinkt einen Schluck Bier, bas wird Euch aut thun."

Damit reichte er bem Fremben ein vollge-

"Ich kann mich ber Zeit nicht mehr entsinnen, wo ich das letzte Bier getrunken," sagte der unsern Ledzeiten auch wohl nicht werden."

"Wie kommt das?" fragte Hartmann. "Hattet Ihr den Trunk abgeschworen?"

bergleichen nicht — weit dort hinten, an hun- nicht aufgegeben, aus dem einfachen Grunde, sie prospektieren wieder." dert Meilen jenseits der Goldfeder von Tati. Ich bin den ganzen Weg zu Fuß gewandert und und sauer genug ift mir's geworden."

"Na, dann ruht Euch eine Weile aus und eßt auch etwas," sagte Hartmann, bem Wanderer einen Teller mit Fleisch und Brot zuschiebend, über den derselbe sich auch ohne viel Umstände her machte. Nachdem er sich gesättigt hatte, stopste er seine Pseise und rauchte still vor sich hin, ohne an der Unterhaltung der beiden andern teilzunehmen, die von ihren neu zu entbedenden Minen weiterrebeten.

Gewählt wurden in den Amtsversamm= Stellvertreter Paul Geiling von da einstimmig hatten, alsbald um, um das Geld abzuliefern. pflegeversicherung wurden bestellt für die Ge- 2 Reisende etwas aufgehoben, eilte ihnen nach,

Wärttemberg.

Stuttgart, 21. August. Ausstellung für volksverständliche Gesundheits= und Kranken= schließlich der Ausstellung an Litteratur und niedergelegt worden, auf welchen in roter Farbe einer Anzahl Nachzüglern, die ziemlich sicher in ein Totenkopf gezeichnet war und die Aufein Menschenalter hinein zu arbeiten haben, schen Pavillon wird chinesischer Thee von die Köpfe um!" Diese Zettel haben die Kinder chinesischen Händen fredenzt. Sicher ist, daß in die größte Erregung gebracht. Bereits am Prinz Ferdinand von Koburg ist jetzt wie= man Palästinawein zu kosten bekommt; ferner Montag entstand in der Gemeindeschule in der verschiedene Arten von Chokolade und Kakav. Die Elektrizität wird als Heil=, wie als Be= leuchtungsmittel gezeigt werden. Einen fehr geschah, hob herkömmlicherweise die guten Be- erheblichen Raum werden jene Geräte einnehmen, Angst versetzte, und das bedeutende Menschen= die als Ladeneinrichtungen immer mehr Eingang und erwähnte die Abkommen mit Deutschland in die bürgerliche Wohnung finden. Besonderer Aufmerksamkeit wert dürfte fein die Ginrichtung eines maurischen Bades in 2 Kabinetten von Eugen Reißer=Stuttgart. Von großer Wichtig= keit werden die Desinfektionsmittel sein.

Bietigheim. 21. August. Gestern abend 7 Uhr entdeckte eine hiesige Frau in dem etwa 1 m mit Wasser gefüllten Blechwieslesgraben § Schorndorf, 23. August. Heute fand das 5 Jahre alte Mädchen des Fabrikarbeiters

Endlich flocht er ein Wort mit ein. "Ift Colesberg Koppe") schon abgewirtschaf=

tet?" fragte er.

Kimberley-Mine," antwortete Hartmann. "Nein, die ist noch nicht abgewirtschaftet und wird's zu

"Hat man sie aufgegeben, weil man ein reicheres Feld gefunden hat?"

"Ihr scheint ja einen netten Begriff von Kim-"Das nicht, aber wo ich herkomme, da giebt's berley zu haben! Nein, Mann, Kimberley ist weil's in ganz Südafrika kein Diamantenfeld giebt, das auch nur zum dritten Teil so ergiebig wäre, wie Kimberley, oder Colesberg Koppe, wie Ihr's nanntet "

reichere Mine gefunden. Und ich hatte immer ich die Finger davon gelassen hätte." geglaubt," fügte er wie im Selbstgesprüch hinzu, "daß sie den Fleck im Laufe der Zeit schon ent- durch's Prospektieren auf den Hund gekommen?

*) Sprich "Koppie"; die hollandische Bezeichnung

Wilhelm, dieser begeistertete Friedensfreund auf borf, Oberurbach, Beutelsbach, Haubersbronn storben, das zeigt folgender Borfall. Ein Burdem Throne, sich mit so hohen und idealen und Schnaith; in den Siebenerausschuß zur ger von hier verlor auf dem Heimwege 5 Scheine Bestimmung der Schöffen und Geschworenen: à 100 M., die sich in einem Briefumschlag be-Das Interesse der politischen Kreise wird Die Ortsvorsteher von Schorndorf, Abelberg, sanden. Zwei Handwerksburschen fanden das in dieser politischen Ruhepause, was die innere Beutelsbach, Oberurbach, Steinenberg, Unter- Gelb und kehrten, nachdem sie sich von dem urbach und Winterbach. Zum Kaminfeger für Inhalt des Couverts überzeugt und aus der den Distrikt Beutelsbach wurde der seitherige Adresse den vermeintlichen Eigentümer erfahren ernannt. Als Raffenärzte der Bezirkstranken- Der rechtmäßige Eigentümer dem man fagte daß

sich um eine ebenso schwierige als wichtige Auf= dorf, der letztere erhält für seine Verrichtungen ist's, daß ein Schneidermeister hier in seiner gabe handelt, zu deren Lösung das Mit- und eine jährliche Belohnung von 450 M., und in kleinen Werkstatt Korn brischt. Die Jungen Zusammenarbeiten aller Parteien notwendig seiner Eigenschaft als ärztl. Vorstand des Be- und Gesellen knieen, sißen und hocken nach ist. — Der Austrag der innerhalb der sozial- zirkskrankenhauses einschließlich für Behandlung Schneiderart aus dem Boden und schlagen demokratischen Partei hervorgetretenen mannig= der darin auf öffentl. Kosten untergebrachten mit Prügeln auf das ausgebreitete Getreide fachen Differenzen erfolgt teils jetzt schon in armen Kranken 200 M. Die Amtsschadens= los. Der Meister sitzt in der Ecke und hat der sozialdemokratischen Presse, teils soll der= umlage für das Etatsjahr 1890/91 wurde auf zwischen den Knieen einen sertigen Strohbund selbe auf dem Parteitag in Halle stattfinden. 42 000 M. festgesetzt. Die Besohnung des Rech= von dem er mit Scheere die noch vergessenen Daß neuerdings zwei Versammlungen verboten ners der Oberamtssparkasse, welche im abge- Aehren abzwickt. Es ist dies eine seltene, aber wurden, in denen Singer auf die Angriffe gegen laufenen Jahre einen Umsatz von 740 000 M. saubere Arbeit, die nur dadurch unterbrochen die Fraktion und die Parteisührer antworten ausweisen konnte und einen Reservesond von wird, daß von Zeit zu Zeit die Schuljugend wollte, während man die Versammlungen, auf 24 742 M. besitzt; mußte bei den von Jahr zu anrückt und fragt, ob das Schneiderlein keine

Weinsberg, 21. Aug. Im Laufe des sehen der Zeit, da letzteres zu Grunde geht, Oberamtsvorstandes an dessen Vorschlägen nichts waren die betr. Räumlichkeiten unverschlossen, d. h. der Schlüssel lag daneben. Der mut= maßliche Thäter wird gerichtlich verfolgt.

Dentsches Reich.

Kleinen Frankfurterstraße das Gerücht von der Anwesenheit von Gespenstern, welches — unaufläufe vor dem Schulgebäude zur Folge hatte. Am Dienstag wurde noch in der Georgenfirch= straße, vor der dortigen Gemeindeschule, die Aufregung der Kinder dadurch erhöht, daß sich fünf Knaben, auf den Fahrdamm hinstehend und das Schulgebäude anstarrend, erzählten, in demselben seien Gespenster. Die Jungen brachten auch fertig, daß eine Abteilung Schutzleute unter Anleitung eines Polizeilieutenants hier unter dem Vorsitz des Herrn Oberamt- W. Trotz aller Bemühungen gelang es nicht, bleiben mußten, um die Menge, die sich ange-manns Kinzelbach die Amtsversammlung statt. das Kind ins Leben zurückzurusen. sammelt, zu zerstreuen. Bezüglich der Panik

Den beiden Genoffen war diese Bemerkung nicht entgangen, besonders aber spitzte Walter Schwarz die Ohren, der die englische Sprache "Colesberg Roppe? Ach so, Ihr meint die bereits genügend beherrschte und daher alles verstand, was gesprochen wurde.

"Heutzutage wird wohl nicht mehr viel prospektiert?" fragte ber Fremde nach einer Pause. "Doch," entgegnete Hartmann. "Gerade jest hat man sich wieder darangemacht, aber ein

zweites Kimberlen wird sich so leicht nicht aufthun." "So," sagte ber Mann nachdenklich. "Also

Er blidte lange sinnend vor sich hin. "Well," fuhr er dann langsam fort, "ich glaube, es liegt ben Leuten im Blut und fie aber sage anders. Man hat eben noch keine glücklicher Kerl mit Hans und Hof sein, wenn

"Hm," machte Hartmann. "Ihr feib also Ja ja, wen's trifft. Ich kenne mehrere, benen es ebenso gegangen ist wie Euch." Fortsetzung folgt.

in der Schule in der Friedenstraße verlautet | welche in ihrer ganzen Größe nur schwer zu | es, denselben mit Rohfleisch u. bergl. zu belasten, noch-Folgendes: Der Lehrer der zweiten Klasse, würdigen ist. Herr Littlof, hatte für einige Augenblicke ben Schulraum verlassen, als sich der Borgang, der bürften einige Schiffe des Mittelmeergeschwaders, ersten angezeigt. Nebenbei mache man sich zu der Panik führte, abspielte. Bei der wilden falls König Humbert, sich zu dem am 22. Sep= fleißig Bewegung in frischer Luft und reibe ben Klucht die Treppe hinab, wurden insbesondere tember stattfindenden Stapellaufe nach Spezzia Magen nach jeder Mahlzeit, um die Muskulatur in der Mädchenschule die schwächeren Kinder begiebt, dort erscheinen, um den König namens der Magenwandungen zu lebhafterer Arbeit au Boden geriffen und mit Füßen getreten; Des Präsidenten Carnot zu begrüßen. hierbei haben einige Mädchen erheblichere Berletzungen davongetragen; so ist dies mit der und scheint auch ba und bort hier sich aus= 14jährigen R. der Fall, welche durch Fußtritte breiten zu wollen. am Kopfe berartige Berletzungen erlitten, daß fie bettlägerig ift. Gin Knabe hat starke Contusionen der Kniescheibe erlitten. Die Kinder waren teilweise derartig erregt, daß ihnen im strandeten Dampfers "Dania" gelandet. Moment die Sprache versagte; andere waren gar nicht nach der elterlichen Wohnung zurück- mit anderweitigen bisherigen Nachrichten liegen gekehrt, und wurden von den Angehörigen noch Berichte aus La Libertad vor, welche besagen, am späten Nachmittag in den Straßen gesucht. San Salvador lehnte die ihm vom diplomati= Der Borfall veranlaßte eine wahre Bölter- schenKorps in Guatemala gemachten Friedensvor-

stets zum Auseinandergeben zu veranlassen. Aachen, 22. Aug. Das Dach der Maschinenhalle der neuen Webschule ist heute vor= mittag eingestürzt. Gine Perfon wurde getotet, acht Personen, darunter zwei Webschüler, schwer teilig seien. Die Wiederaufnahme der Feind=

Angland.

Wien, 23. Aug. Die Organe der Jungczechen sind über den glänzenden Verlauf des die Teilnahme des Hofes und der Minister an gekochtes Obst nähre nicht, man musse Rardemselben in nicht geringe Aufregung versetzt toffeln auf den Tisch stellen. Das ist total worden. Die "Narodni Listy", das Blatt des Lunrichtig; gekochtes Obst wiegt an Nährgehalt Jungczechenführers Gregr, ziehen einen Bergleich | die Kartoffel auf, wird aber im Magen weniger zwischen bem Sängerfest und dem Besuche des empfunden als diese, weil es leichter verdaulich deutschen Kaisers in Rußland und sprechen den sift. Im Verhältnisse zum Obst sind Kartoffeln Wunsch aus, der Zar möge sich nicht zu einer eine höchst ungesunde Speise. Das Obst bildet deutschfreundlichen Schwenkung überreden lassen. Blut und Knochen und wirkt anregend auf das Und die ehedem altezechische "Politik", die Gehirn. Kochet darum Obst, und lasset nament= neuerdings mehr und mehr in das Fahrwasser lich die Kinder Obst essen, so viel sie mögen, des Jungczechentums geraten ist, welches seine | robes oder gekochtes. panslavistischen Reigungen immer offener zur Berdorbene Magen. Gin vorzügliches Schau trägt, entblödet sich nicht, zu behaupten, Mittel gegen verdorbene Magen besteht nach daß gerade die Deutschen es seien, welche auf | der "Fdgr." in dem öfteren Gebrauch von Citden "Zerfall Desterreichs und auf den Unter- | ronensaft. Man verwendet am besten den aus gang Wiens hinarbeiten." Panflavistisch sein, den Citronen gepreßten Saft, nicht die fäufliche ein besonderes Königtum Böhmen verlangen Citronensäure. Hat man einen Diätsehler beund gleichzeitig als die Retter und Erhalter gangen, und aus dieser Ursache resultiert mei=

Die Cholera herrscht noch immer in Spanien

Newhork, 22. August. Der Dampfer "Augusta Biktoria" ist gestern Abend hieher Juruckgekehrt und hat 363 Fahrgaste des ge=

Newhork, 22. Aug. Im Widerspruch wanderung nach der Friedenstraße, jedoch gelang Ischläge, nach welchen Präsident Ezeta dimissioes den dort postierten Polizeibeamten, die Massen | nieren, Bizepräsident Anla die Präsidentschaft provisorisch übernehmen und nach den vor dem 22. Juli in Kraft gewesenen Gesethestimmungen Reuwahlen für die Bräsidentschaft ausschreiben follte, ab, da dieselben für San Salvador nachseligkeiten ist wahrscheinlich.

Verschiedenes.

Dbit ober Kartoffeln? Es herricht vieldeutschen Sängerbundesfestes in Wien und über fach die auf Unkenntnis beruhende Meinung,

Desterreichs sich aufspielen, das ist eine Leistung, stens der verdorbene Magen, so vermeide man

ein gelindes Fasten, indem man dem Magen Paris, 22. Aug. Dem Vernehmen nach möglichst wenig Nahrung zuführt, ist hier am

Grunbach.

Bur Wabl.

- 1. Grunbachs Chre liegt im Sterben, Wähler, reichet ihr die Hand! Laft das Gute nicht verderben, Denn wie viel ist angewandt Unfrem Ort zum reichen Segen; Wolltet ihr's doch überlegen!
- 2. Unter Weegmanns milden Händen Sat ja Grunbach früh geblüht, Unter uns und andern Ständen Ward sein Name viel gerühmt. Darum benket bran anf's Neue, Wählet wie es sichs geziemt.
- 3. Haltet noch zu unsern Alten. Die bisher das Keld behalten, Umsturz bringt ja nur Verderben. Man wird daraus wenig ernten. Haltet treu zum Kern der G'meinde, Sieget über eure Keinde!
- . Wahrheit bringet stets im Streben Einen Mann zum rechten Leben. Falschheit hat hier kein' Bestand; Nur die Chtheit wird hier fiegen, Alles andre unterliegen, Nur die Wahrheit stärkt die Band.
- i. Laßt euch euer Recht nicht nehmen, Wie Cfau um ein Linseng'richt, Denn wir müßten uns doch schämen, Lienten wir den Mann im Stich, Der sich bisher angenommen Für der G'meinde Nut und Frommen.
- 6. Darum bitt' ich euch, ihr Wähler: Bählt am Donnerstag mit Verstand; Denkt mit Ernst und Friedensinn Auch an Ort und Vaterland. Rur burch Ginigkeit und Fleiß Bleibt ein Ort wie hier im Preis!

Zbekanntmachungen.

Revier Plochingen. Weabau-Accord.

Am Mittwoch den 27. August, vormittags 10 11hr wird die Herstellung eines 221 m langen Erdweges unterhalb der Bahnwiese an Ort und Stelle veraccordiert. Ueberschlagssumme 250 M

Shornborf. Steuer-Einzug betr.

Die auf die 4 Monate April bis ulto. Juli 1890 verfallene Staatsund Korporations-Steuer von 1890/91 wird wiederholt eingezogen werden am

Dienstag den 26. August 1890

in ber Wohnung des Stadtpflegers. Chenso auch das auf 1. Januar 1890 noch rückständige Brandtaffengeld Den 21. Aug. 1890

Staatssteuer-Einnehmerei & Stadtpflege.

Shornborf. Obst-Verkauf.

Am nächsten Donnerstag den 28. ds. Mts. nird der Obstertrag von nachgenannten Grundstücken auf dem Plate verkauft: Nachmittags 2 Uhr im Garten bei ber Urbacher Brücke.

3 " auf dem Acker im Scheckenurban. 3.1/2" auf dem Acker an der alten Schlichter-Straße (Ziegelgraben).
4 , im Garten bei der unteren Mühle.

Hiezu werben Liebhaber eingeladen. Den 25. August 1890.

> Hospitalpflege. Rommel.

Den Käufern des Heu- & Dehmdgrases

im Galgenberg, Steinmäurich, Schlampane, Holzberg und Schafwasen zur Nachricht, daß das Obst auf diesen Plätzen am nächsten Freitag ben 29. August b. 38.

verkauft wird, sie sich daher wegen Abmähen und Entfernen des Dehmdes darnach richten wollen.

Etwaige Differenzen zwischen den Heu= und Dehmdgras= und den Obst-Käufern sind laut Verkaufsbedingungen von diesen selbst zu

Schorndorf, den 21. August 1890.

Stadtpflege. Findh.

Shornborf. Obst-Verkauf.

Freitag ben 29. August 1890 wird der diesjährige Obstertrag je auf dem Plate gegen Barzahlung

2. früh 7 Uhr Bürgweg (beim Garten von Herrn D.A.-Arzt Dr. Saupp) beim Feuersee und früheren Gansgarten.

" an der neuen Göppinger Staige, im Galgenberg,

"1/.11 " im Grünenberg früher Schneider Sappers Stückle. bei der Mönchsbrücke. nachm. 1 Uhr beim Unholdenbaum und an der neuen Schlichter-Straße,

im Steinmäurich und in der Schlambane. Abends 5 Uhr im Holzberg, und abends 6'/, Uhr auf dem Schafwafen. wozu Liebhaber eingeladen sind. Den 21. August 1890.

Stadtpstege.

Arone ein

Gestern Abend wurde in der Mildeste Veilchen-Seife Rosen-Seife Shirm vermechselt. garantiert rein und sehr aromatisch empfiehlt à Pak. 3 St. 40 .3 Bitte benfelben bort umzutauschen. Carl Fischer.

Winterbach.

Verkanf der Löwenwirtschaft mit Bäckerei-Ginrichtung.



Bufolge Anordnung bes K. Amtsgerichts Schorn-dorf und Beschlusses bes Gemeinderats bahier kommt in der Zwangsvollstreckungssache in das unbewegliche Bermögen des Karl Gottlob Eitel, Bäckers und Löwenwirts hier am

Millwoch den 27. August ds. Is.,

vormittags 1/,12 1thr auf dem Rathause in Winterbach zum erstenmal im öffentlichen Aufstreich

Gebäude Nr. 33 ein 2stockiges Wohnhaus, das Gasthaus 3. Löwen mit Bäckerei-Ginrichtung, angebautem Viehstall und Wagenhütte auf Freipfosten unten im Ort an ber Strafe, Brandvers.=Anschlag 5860 M

die vorhandenen Fässer mit dem weiteren Wirtschaftsin=

1 a 95 am Gemufegarten beim Saus,

Gemeinderätl. Anschlag zusammen 6000 M Als Zwangsverwalter wurde bestellt Friedrich Seit, Ge=

Raufsliebhaber werden zu dem Verkauf eingeladen. Den 29. Kuli 1890. Hilfsbeamter:

Amtsnotar Mener. Zin adune.

zur constinierenden General-Versammlung des Consumpereins Schoendorf. E. G. m. b. B. wenden lassen, hat billigst zu ver-Sonntag den 31. August, nachm. 1/23 Abr pünktlich C. W. Mayer'sche Buchdr. im Saale zum Löwenkeller.

Tagesordnung:

1. Beratung der Statuten.

2. Conftituierung bes Bereins.

3. Wahl und Remuneration des Vorstands.

4. Wahl des Auffichtsrats.

5. Genehmigung des Zinssußes für Spareinlagen, des Höchstbetrags besser Familie. aufzunehmender Darlehen und der Dienstkautionen.

6. Allgemeine Bereinsangelegenheiten.

Freunde der genoffenschaftlichen Sache find herzlich willkommen. Schorndorf, den 25. August 1890.

Das Comite.

Wir bringen hiemit zur allgemeinen Kenntnis, daß herr

Kinzelbach in Winterbach

eine Agentur unserer Fabritate übernommen hat, dieselben bestehen in

Areuz= & Rahmen-Göppeln, Dreschmaschinen, Futter= schneidmaschinen, Malzentkeimungsmaschinen, Malz= idrotmühlen, Fruchtreißmühlen, Trieurs, Pusmühlen, Aderwalzen, Obstmühlen, Obst & Tranbenpressen, Prekipindeln, Brüdenwagen, Biehmagen, Wagenwinden, Rübenschneider, Lehmquetschmaschinen, Güllenpumpen & Güllenverteiler.

Hochachtungsvoll

Maschinenfabrik Donzdorf Bregenzer & Lenker.

Auf vorstehende Anzeige höslich bezugnehmend empsehle ich mich in Gläsern d Turmelim zu Geschäftsabschlüßen für genannte Fabrik unter Zusicherung reellster 30 &, 60 &, 1 M., verlangen, um das und billigfter Bedienung bestens. Die Zahlungsbedingungen werden nach Uebereinfunft günftigft gestellt.

Winterbach, im August 1890. Achtunasvoll

A. Minzelbach. Agent.

Urtl. Gehmdgras in ber Steinhalben verkauft

Beiswenger, Schuhmacher. Ein heizbares, icon möbliertes

freundliches Zimmer für einen Herrn wird gesucht. Offerten sind an die Expedition verlauft.

schriftlich einzureichen.

in ben ichonften Deffins billigft. 6. (H) Musterbuch sendet franto. Friedr. Soll, Cannftatt.

Hohen Alee

D.A.-Tierarat Löble We.



Für die Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Tode unsers lieben Bruders

Karl Christian Rraiß, sowie für die Blumenspenden und die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen den tiefge=

Die tranernden Geschwister.

Schornborf

Die Stelle einer

bei der Frauenarbeitsschule ist erledigt und werden Bewerberinnen ersucht, sich innerhalb 6 Tagen bei der unterzeichneten Stelle zu melden. à 1 M bei Den 22. Aug. 1890.

Hospitalpflege.

Gine größere Partie schöner

welche sich zum Bertäfeln, oder zur

Anfertigung von Kisten gut ver-

Buch= und Papierhandlung von I. Rösler.

Zu vermieten bis Lichtmeß ober früher

den ersten Stock, bestehend in 4-5 Zimmern an eine

Chr. J. Kohler, Maler.

Prämiirt auf der Jubilanms. Hunde. Musstellung 1890 Canustatt-Stuttgart.



Insektenpulver der Welt.

Von unfehlbarer Wirkung

gegen Wanzen, Schwaben, Russen Flöhe, Ameisen, Motten, Schaben, Kopf- und Blattläuse, Fliegen.

2 M, 4 M = Pa-"Nechfe" zu befommen. tentspritze da- 🎩 zu 60 Pfg.

Das "Thurmelin" ist cinzig undallein ächt zu haben

In Schorndorf bei W. Bloser. Ronditor.

von 10 Vierteln in 3 Partien verfauft nächsten Dienstag ben 26. bs Mts., nachm. 4 Uhr im Hof. Joh. Arämer, Kunstmühle.

Sente Abend frische Leberwiir te

Volksfestlose

Paul Robler.

Schorndorf. Am Freitag ben 29. August. mittags 111/, Uhr verfauft Marie Benianus ihr

Tin Midden

sucht auf soaleich oder später. Lina Endmer.

Haubersbronn. Gin 4 und ein 6 Gimer haltendes Ovalfaß verfauft.

Küfer Krancudiner, sen.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiri neue, doppelt gereinigt und ge-waschene, cost norbische

Wirversenben zollfrei, gegen Nachn. (nicht unter 10 Pfb.) gute neue Bettfedern ver Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 Wt. und 1 Mt. pur 60 pfg., 80 pfg., 1 Wt. und 1 Mt.
25 Pfg.; seine prima Halbdaumen
1 M. 60 Pf.; weiße Volursedern
2 M. und 2 Mt. 50 Pfg.; silverweiße
Betisedern 3 Mt., 3 Mt. 50 Pf., 4 Mt.,
4 Mt. 50 Pfg. und 5 Mt.; semer: echt
chinesische Banzdaumen (sebrsünträssig) 2M.50 Pfg. und 3M. Verpadung zum Bostenpreise. — Bei Veträgen von mindestens 75 W. 5% Rabati. Ettva Richtgefallere des wird frontire bereitwilliast guvüdgenommen. Pecher & Co. in Herford t. Befift.

Weiler.

51/, Biertel Dehmbgras in in 2 Teilen hat zu verkaufen. Schreiner Hornung.

Halthare Biscuits,

aus der Fabrik von Gebr. Stollwerck

Wohlschmeckendzu Wein, Kaffee. Thee, Chocolade, Cacao und

Die beliebtesten Sorten sind n den meisten feineren Kolonialwharen- und Delikatessen-Goschäften. sowie Conditoreien zu

Besonders empfehlenswerth: Germania-Biscuit, sehr schmack-buft als Dossert;

Kinder-Biscuit, loicht verdaulich und nahrhaft solbst für Kinder v. 3 Monaten ab. Verpackt in I.v. 2 Pfd.-Buchson,

DerAbberud unterer Criginalvertiel if nur mit Quellenangabe gehattet. Rebigiert, gebrucht und verlegt von I. Mobier. C. 283 Maber foe Buchbruckerel, Schornborf.



Erideint Dienstag Donnerstag und Samstag. viertelfährlich 90 Pfg. durch die Post bezogen in

Donnerstag den 28. August 1890.

Inscrtionspreis:
bie vierspattige Beile ober beren Raum 10 Bfg Auflage 1800. Wöchentliche Beilagen Unterhaltungsblatt und Jugendfreund.

Amtliches.

Oberamt Schornborf.

Bitte um milde Gaben sür die hagelbeschädigten Gemeinden Adelberg und Baiereck. Durch ein am 13. d. Mts. niedergegangenes Gewitter mit Hagelschlag sind die beiden Gemeinden Abelberg und Baiereck schwer betroffen und nahezu der ganze Ernte- und Obstertrag, von welchem noch nichts eingeheimst war, vernichtet worden.

Wir bitten die Angehörigen unseres Bezirks um Gaben für diese beschädigten Gemeinden, die sich ohnedieß in wenig gunftigen Bermögensverhältnissen befinden und ersuchen die gem. Aemter zu diesem Zweck Sammlungen in ihren Gemeinden in der ihnen zweckentsprechenden

Das Ergebnis der Sammlungen wolle uns mitgeteilt, die eingegangenen Gelder aber an den Kassier des Bezirks-Wohlthätigkeitsvereins Herrn Amtspfleger Frasch hier eingesendet werden. Auch Naturalgaben werden gerne angenommen und wollen solche eingesammelt und uns behufs weiterer Berfügung und Berteilung Renntnis gegeben werden.

Ueber die Berwendung der eingegangenen Gaben werden wir seiner Zeit im Schorndorfer Anzeiger Nachweis geben. Schorndorf, den 25. August 1890.

Oberamtmann Kinzelbach.

Dekan Kinah.

vom 26. d. Mts. ist ber Dreher und Gemeinderat Johann Friedrich Aurenz in Baiercck jum Schultheißen biefer Gemeinde ernannt worden.

Tagesbegebenheiten.

Ans dem Seitek. W. Neander aus Hannover, welcher so bedeu= nun Ernst werden, indem die konstituierende volles halbes Jahrhundert lang — in treuer tende Erfolge mit dem Gedächtnisvortrage des General-Versammlung auf nächsten Sonntag Pflichterfüllung ununterbrochen bei derselben berühmten "Lutherfestspieles" von Dr. H. Herrig nachmittag ausgeschrieben ist und der Laden Dienste geleistet und Freud und Leid mit ihr erzielte, — im vorigen Winter fand erwähnter bereits am ersten Oktober eröffnet werden soll. geteilt hat. Es giebt also doch noch treue Vortrag gerade 50 mal, 19 mal in Kirchen, — Da in die Vereinsleitung u. a. auch ein Dienstboten in Stadt und Land. Ehre einer statt — ist vom Comite für Erbauung der langjähriger Genossenschaftsbeamter und erprob= solchen Anhänglichkeit! Protestationsfirche in Speyer zum Besten des ter Kaufmann einberufen und das Risiko des Baufonds dieses Gotteshauses für Baden, einzelnen Mitglieds auf ein Minimum normiert männer-Versammlung der Volkspartei in Besig= Bahern und Württemberg zu kommendem Winter werden soll, so dürfte die Beteiligung eine rege heim beschloß gestern, das durch den Tod des engagiert worden. Es bietet sich beshalb ev. werden und kann man wohl dem jungen Verein verdienstvollen Abgeordneten Becher erledigte auch für unsere Stadt die Gelegenheit, die ers ein günstiges Prognostikon stellen, wenn er Mandat für das Oberamt Besigheim in der hebende Dichtung Herrigs zu hören, falls sich seinem Grundsatz, den Mitgliedern nur unvers württembergischen Kammer dem Reichstagsabs einer der Herren Organisten resp. auch der fälschte Waren erster Güte zu billigen Preisen verehrl. Leiter eines ev. Kirchenchors ober Ge- zu liefern, stets treu bleibt. — Die Waren sangvereins bereit finden läßt, die Ausführung werden nur an Bereinsmitglieder abgegeben. der Choräle auf Orgel oder Harmonium oder durch Gesang zu übernehmen. Herr Neander ist sehr gern bereit, einen Teil der Ginnahmen

Die Wildebeeft-Narm.

Gine Geschichte aus den Diamantenfelbern

bon Friebrich Meifter.

Fortsetzung.

mich mehr gekostet, als es wert ist — für mich

wenigstens."

(Nachbrud berboten.)

sein, so nimmt Herr Recitator Neander, Han- der mir hilft." nover, Schiffgraben 49 A das Weitere entgegen. Bemerkt sei noch, daß in Berlin ca. 1500 Pers., Kreise ber Familie Bilfinger, Olgastraße 69A, in Speher ca. 2200 Perf., in Zweibrücken bas 50jährige Dienstjubiläum ber alten Dienerin ca. 1200 Pers. und in Landau ca. 1500 Pers. | des Hauses, Christiane Weber von Tuttlingen, gelegentlich des Luthervortrages anwesend waren.

Mürttemberg.

Er atmete tief auf.

fonds in Speher ober dem Diakonissenhause in Rgs. Majestät als Text für die Predigt in den

Durch Entschließung der R. Kreisregierung | Schwäb. Hall zuzuwenden. Sollte also hiernach | evangelischen Kirchen des Landes gewählt: 26. d. Mts. ist der Dreher und Gemein- Interesse für die protestantische That vorhanden Ps. 62, 2. "Meine Seele ist stille zu Gott,

Stuttgart. Letten Sonntag wurde im geseiert, welche am 24. August 1840 als Consumverein. (Gingesandt.) Mit 17jähriges Mädchen bei ber genannten Familie Schorndorf. Der bekannte Recitator der Gründung eines Consumvereins soll es in Dienst getreten ift und seitdem — also ein

Deilbronn, 21. Aug. Gine Bertrauens= geordneten und Rechtsanwalt Friedrich Paper anzutragen.

Rottenburg. Freitag morgen wurde die Leiche des 21 jährigen Feilenhauers Jafob Hirz aus Winterbach, welcher vor etwa zwölf Tagen — Zur diesjährigen Feier des allerhöchsten beim Baden im Neckar bei Niedernau ertrunken einer hiesigen wohlthätigen Stiftung, dem Bau- Geburtssestes J. M. der Königin haben Se. war, in der Nähe des hiesigen Spitals ge-

macht, um im Lande des Goldes fein Glud gu

selbe sagen, wenn Ihr die Geschichte gehört habt. i überkam, da brachte ich ein ganz hübsches Stück Ich weiß nicht, wie's kommt, aber mir ist, als Geld mit. Aber ich hatte auch noch etwas könnte ich's nicht länger bei mir behalten, ob- Besseres als Geld — ein Heim und eine Frau. gleich es sich um etwas handelt, was man ge- Nicht etwa eine von den Frauen, die jeder wöhnlich nicht so ohne weiteres den ersten besten Digger erlangen kann, wenn er nur Goldstand Unbekannten erzählen mag; aber es will heraus. genug in seiner Gürteltasche hat, nein, ein liebes, "Auf den Hund gekommen bin ich, aber durch Acht Jahre lang habe ich's mit mir herumge- braves, ehrsames Weib, das kurz zuvor erst aus Prospektieren doch eigentlich nicht. Wie tragen und an nichts anderes gedacht; ich glaube, England nach Australien gekommen war. Sie man's nimmt. Ich habe ein Lager gefunden, daß ich ruhiger sein werde, wenn ich's einem Mit- war mit ihrem Bater ausgewandert; der Alte wie's so leicht kein zweites giebt, aber es hat menschen anvertraue, ehe es mit mir zu Ende geht. hatte drüben sein kleines Sehöst zu Gelde ge= "Ja, auch ich habe prospektiert und vielleicht versuchen. Er täuschte sich aber, wie so viele "Ihr habt ein Lager gefunden, wie's so leicht mehr, als alle anderen. Drilben in Australien sich getäuscht haben; er verlor sein Geld bis kein zweites giebt?" fragte Walter Schwarz mit und in Neu-Seeland nannten sie mich den Teu- auf den letzten Heller, dann legte er sich hin mühsam unterdrückter Erregung. "In welcher fels-Prospekter, weil ich hintereinander brei Golds und starb und ließ seine Tochter allein und verfelder entdeckte, was nicht mit rechten Dingen lassen in dem fremden Lande zurück. Ich glaube Der Fremde gab keine Antwort. Er saß zugegangen sein konnte, wie sie meinten. Ans heute noch nicht, daß sie mich blos darum gebilfter und in sich gekehrt und seine Gedanken dern hat's mehr genützt, als mir, denn ich hatte nommen hat, weil sie so rat= und hilfios da= schienen in weite Fernen zu schweisen. Nach niemals lange Ruhe an einem Orte und oft fand, ich weiß ganz gewiß, daß sie mich damals einer Weile raffte er sich zusammen und dann habe ich die besten Gruben und Waschereien liebte . . . aber ich sehe, daß die Geschichte begann er wie einer, der sein Herz erleichtern im Stich gelassen, weil mich's weitertrieb, auf Euch langweist," unterbrach er sich, Walter muß durch die Erzählung dessen, was ihn drückt: die Suche nach dem sabelhaft reichen Goldselde, Schwarz anblickend, der allerdings nicht das "Ich sagte, daß das Prospektieren mich einen von dem ich immer träumte. Tropdem hatte geringste Interesse für die häuslichen Verhältnisse teuren Preis gekostet hat, und Ihr werdet dass ich meinen Teil geschafft, und als ich hier her- des Fremden an den Tag zu legen vermochte.

